

21.10.2021

Piazzolla tango / en tus ojos

Der junge Astor Piazzolla kam erst auf Umwegen zum Tango, aber als er 1955 in sein Heimatland Argentinien zurückkehrte, gründete er das Octeto Buenos Aires Bandoneons, zwei Violinen, ein Bass, Cello, Klavier und eine elektrische Gitarre. Mit diesem Ensemble begann die Neuinterpretation des Tangos: Der Tango Nuevo Harmonie des Tangos mit Mitteln des Jazz und Anleihen bei Igor Strawinsky und Béla Bartók bereicherte und sich musikalisch von der Neuen Musik inspirieren lief

Den Gegenbeweis zum Vorwurf, Piazzollas Tangos seien nicht im traditionellen Sinne tanz-bar, liefert Luciano Padovani in seiner Choreographie Piazzolla tango / am Mittwoch, 3.11. und am Donnerstag, 4.11., jeweils um 19.30 Uhr auf den Pfalzbau Bühnen gezeigt wird. Padovanis Phantasie geht in dieser Produktion der ita Compagnia Naturalis Labor in Koproduktion mit dem Florence Dance Festival folgerichtig über die ge-wohnte Technik und Leidenschaft des Tangos hinaus und wie feinfühlig der Künstlerpersönlichkeit Piazzollas. Er zeichnet das Bild eines ruhelosen Komponisten, der von der irrealen Welt seiner inneren Musik aufgesaugt wird von seinen Obsessionen heimge-sucht wird, erfüllt von dem Wunsch, vor sich selbst zu fliehen. Vor einer Silhouette aus Regemänteln scheint seine Suche nach ' Tangotänzer ins Leere zu füh-ren, bis eine betörende Frau ganz in Weiß erscheint...

Das Ensemble der Tänzerinnen und Tänzer in ihren eleganten schwarzen Kostümen (Lucia Lapolla) zeigt temperamentvolle, mitreißende Tangoszenen (Tangochor Grand), wirkungsvoll in Szene gesetzt von der Lichtregie von Thomas Heuger. Die Tangomu-sik wird vom Cuarteto Tipico Tango Spleen live dargeboten, das im Ar Tango-abend am 4.11. um ca. 21 Uhr noch ein Konzert im Gläsernen Foyer des Theaters gibt.

Preise 42 € / 36 € / 30 € / 24 €, Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de